

Wertes Publikum,

Seit Gründonnerstag gilt jetzt also **3 U**: Jede darf ins Kino, auch **Ungeimpft**, **Ungetestet** und **Ungesen**.

So schön die neue Freiheit ist, es bleibt zu hoffen, dass die Leute sich trotzdem impfen lassen, denn sonst ist spätestens im Oktober wieder Land unter und vor Allem die Kinos und andere kulturelle Einrichtungen wieder dicht. Das Scheitern der Impfpflicht lässt diesbezüglich allerdings nichts Gutes ahnen.

Aber nun zum Erfreulichen: Wir haben wieder ein buntes Programm zusammengestellt, z.B. mit dem neusten Werk von Andreas Dresen, **Rabye Kurnaz vs. George W. Bush** zum Bundestart. Es wurde ja viel darüber diskutiert, ob so ein Thema mit Humor angegangen werden kann. Unser klares Urteil: Dresen kann das, und zwar gut! Er ist eben ein Regisseur, der die Figuren liebt, die er in Szene setzt. Überhaupt überwiegt der Humor in diesem Programm, auch wenn es manchmal um sehr ernste Themen geht. Das ist ja auch mal schön. Sehr freuen wir uns auf einen Film aus Indien, ebenfalls zum Bundesstart: **Das Licht aus dem die Träume sind** ist eine zauberhafte Geschichte über das Kino.

Auch dies wird einige unserer Gäste freuen: Wir haben den **Schneeleopard** im Programm! Und mindestens für uns ist erfreulich: Wir werden zwei Wochen **Betriebsferien** einschieben. Vom 19. Mai bis 1. Juni bleibt das Kino zu.

Dieses Jahr setzen wir auf den Sommer und planen - Dank der Unterstützung durch das LEADER-GAK-Kleinprojekte-Programm mit neuem Projektor - ein **Sommerkino im Park**. Den genauen Termin und Ort verraten wir später. Wir freuen uns schon darauf und hoffen auf sommerliche Abende im Park.

Am 08. Juni findet die Preisverleihung des **Kinokulturpreises Mecklenburg Vorpommern** in der Alten Kachelofenfabrik in Neustrelitz statt. Wenn der Veranstaltungsort mal kein Omen auf den Hauptpreis ist - verdient wäre es allemal! Auch wir haben Chancen auf einen der Preise und freuen uns auf einen schönen Abend mit vielen netten Kolleg:innen, an dem das Kinowesen im Lande gewürdigt und gefeiert wird.

Das Luna-Team, Bettina Westermann & Christian Quis wünscht viel Spaß im Kino!

Peterchens Mondfahrt D/A 21, 84 Min., o.AI.

Um dem verzweifelten Maikäfer Sumsemann bei der Rettung seines verlorenen Arms zu helfen, begibt sich Anna auf eine fantastische Reise zum Mond. Dort gerät sie jedoch in die Fänge des finsternen Mondmanns und muss gemeinsam mit ihrem Bruder Peter, der ihr zur Hilfe kommt, ihren ganzen Mut aufbringen, um das Universum vor diesem Schurken zu retten. — Eine moderne Adaption des berühmten Klassikers von Gerdt von Bassewitz.



Geschichten vom Franz A 21, 78 Min., o.AI

Franz Fröstl ist neun Jahre alt und er weiß: Leicht hat man es nicht als Kind. Erstens ist er kleiner als die anderen Kinder. Und zweitens wird seine Stimme ganz hoch und piepsig, wenn er sich aufregt. Zu den Coolen von der Schule gehört man so definitiv nicht. Das muss man auch gar nicht, sagen Mama und Papa. Aber haben Eltern eine Ahnung, wie es so ist, in der Klasse ununterbrochen gehänselt zu werden? Wenn es einem vorm strengen Lehrer die Stimme verschlägt? Manchmal muss man sich eben selbst zu helfen wissen. Doch dann scheint die Lösung gefunden:



Man muss nur trainiert sein, weniger lieb, sein Ding durchziehen und schon wird man ein echter Kerl! Doch Franz' beste Freundin Gabi und sein Schulfreund Eberhard wissen längst: Es braucht gar keinen neuen Franz, denn so wie er ist, ist er großartig genug. Doch vorher muss es erst einmal richtig kranzen.

Vorfilm: Girlsboymix NL 20, 6'42 Min.

Warum ist es eigentlich so wichtig, ob man ein Junge oder ein Mädchen ist? Wenn Long erklärt, wie es sich anfühlt, intersexuell zu sein.

Eingeschlossene Gesellschaft D 21, 101 Min., ab 12

An einem Freitagnachmittag klopft es plötzlich unerwartet an der Tür des Lehrerzimmers eines städtischen Gymnasiums. Das wird sich doch wohl kein Schüler erdreisten? Nein, davor steht ein ehrgeiziger Vater (Thorsten Merten), der für die Abiturzulassung seines Sohnes kämpft — und bereit ist, dafür sogar bis zum Äußersten zu gehen.



Das müssen die sechs Lehrer, die sich so kurz vor dem Start ins Wochenende noch in der Schule aufhalten, nun auf die harte Tour erfahren: Der allseits beliebte Sportlehrer und Zyniker Peter Mertens (Florian David Fitz), die altkluge, von allen Schülern gehasste Hexe Heidi Lohmann (Anke Engelke), der konservative Pauker Klaus Engelhardt (Justus von Dohnany), der joviale Schüleranwalt Holger Arndt (Thomas Loibl), der einsame Nerd Bernd Vogel (Torben Kessler) und die junge Referendarin Sarah Schuster (Nilam Farooq). Sie alle fühlen sich dem verzweifelten Vater zunächst überlegen, müssen aber schnell herausfinden, dass die Situation mehr und mehr außer Kontrolle gerät. Nach einigen unerwarteten Wendungen und peinlichen Enthüllungen tun sich bei jedem der Beteiligten wahre Abgründe auf...

Nach einem Drehbuch von Bestsellerautor Jan Weiler, Regie führte Sönke Wortmann.

Rabiy Kurnaz gegen George W. Bush

D/F 22, 119 Min., ab 6

Murat ist weg. Inhaftiert im US-Gefangenenlager Guantanamo. Rabiy Kurnaz, Bremer Hausfrau und liebende Mutter, versteht die Welt nicht mehr. Geht zur Polizei, informiert Behörden und verzweifelt fast an ihrer Ohnmacht. Bis sie Bernhard Docke findet. Der zurückhaltende, besonnene Menschenrechtsanwalt und die temperamentvolle, türkische Mutter — sie kämpfen nun Seite an Seite für die Freilassung von Murat. Papier ist geduldig, Rabiy ist es nicht. Eigentlich möchte sie nur zurück zur Familie in ihr Reihenhaus und wird doch immer wieder in die Weltgeschichte katapultiert.



Sie zieht mit Bernhard bis vor den Supreme Court nach Washington, um gegen George W. Bush zu klagen. Bernhard gibt dabei auf sie acht. Und Rabiy bringt ihn zum Lachen. Mit Herz und Seele. Mit letzter Kraft. Und am Ende geschieht, was niemand mehr für möglich hält.

Vorfilm: In Echt NOR 21, 4'39 Min.

Ein Missverständnis bringt eine hitzige Diskussion im Bus in Gang.

In den besten Händen F 21, 99 Min., ab 12

Comiczeichnerin Raphaela (Valeria Bruni-Tedeschi) und Verlegerin Julie (Marina Foïs) sind seit zehn Jahren ein Paar, doch nun scheint ihre Beziehung am Ende zu sein. Bei einem ihrer aufreibenden Streits stürzt Raphaela, bricht sich den Arm und die beiden landen unversehens in einer Pariser Notaufnahme. Draußen toben heftige Proteste, das Krankenhaus füllt sich mit verletzten Demonstrierenden, das Personal ist am Ende mit den Nerven und die Lage droht zu eskalieren. Als der wütende LKW-Fahrer Yann zu Raphaela ins Zimmer verlegt wird, knallen Vorurteile und Klassen-Ressentiments aufeinander. Doch im Laufe der ereignisreichen Nacht werden sich auch viele Gemeinsamkeiten finden.

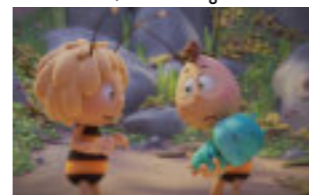


Die Regisseurin Catherine Corsini greift hier brandaktuelle Themen wie den Pflegenotstand und die Spaltung der Gesellschaft auf.

Die Biene Maja - Das geheime Königreich

D 20, 88 Min., o.AI.

Endlich Frühling! Maja erwacht als Erste aus dem Winterschlaf und ist voller Tatendrang. Doch was tun, wenn der gesamte Bienenstock noch tief und fest schläft? Zum Glück lässt das große Abenteuer nicht lange auf sich warten: Eine verletzte Ameise vertraut ihr und Willi eine rätselhafte goldene Kugel an. Sie sollen sie zu einer weit entfernten Ameisenkolonie bringen, deren Überleben von der geheimnisvollen Fracht abhängt. Schon bald entpuppt sich die Kugel als Ei und eine kleine Ameisenprinzessin schlüpft heraus. Eine große Aufgabe für die Freunde! Um die verlorene Prinzessin zu ihrem Ameisenvolk zu bringen, müssen sie so einige Hindernisse überwinden. Und während Willi sich um das Baby kümmert und dabei eine ganz neue Seite an sich entdeckt, lernt Maja, dass Vertrauen nichts Selbstverständliches ist...



?! Sneak ?!

Die Überraschungsvorpremiere - für Alle, die sich gern mal überraschen lassen: Immer jeweils um 17:00 Uhr, immer ein Film (lange) vor seinem offiziellen Starttermin, immer mit der Frage nach Gefallen oder Nichtgefallen, immer 6,- Euro Eintritt.

Nie: Vorherige Bekanntgabe des Titels ...

Downton Abbey II: Eine neue Ära USA 22, 126 Min., o.AI.

DOWNTON ABBEY II: EINE NEUE ÄRA führt die Geschichte der britischen Adelsfamilie Crawley opulent fort und schafft es, dafür die gesamte Originalbesetzung einmal mehr vor der Kamera zu vereinen.

Einige Zeit nach dem königlichen Besuch von King George und Queen Mary auf Lord Granthams Anwesen sind die Crawleys wie auch ihre bunte Dienerschaft erneut in Aufruhr, als eine Filmproduktion auf dem Anwesen für reichlich Unruhe sorgt und zusätzlich eine große Reise an die Côte d'Azur ansteht, um das Geheimnis der neu geerbten Villa der Dowager Countess aufzudecken. Die anbrechende neue Ära hält so einige Überraschungen bereit ...



Der Schneeleopard F 21, Doku, 93 Min., o.AI.

Im Herzen des tibetischen Hochlands begibt sich Natur- und Wildlife-Fotograf Vincent Munier zusammen mit dem Schriftsteller Sylvain Tesson auf die Suche nach dem Schneeleoparden. Nur noch wenige Exemplare der gefährdeten und scheuen Art sind in freier Wildbahn anzutreffen. Tagelang durchstreifen die beiden Männer das Gebirge, lesen Spuren, werden mit der Landschaft eins. Geduldig harren sie aus, beobachten und fotografieren. Ihre langsame Jagd nach dem Schneeleoparden entwickelt sich dabei zu einer inneren Reise, einem stillen Dialog über den Platz des Menschen in einer verschwindenden Welt.



Herausgekommen ist ein Film von überwältigender Schönheit.

Tesson hat seine Erfahrungen im Buch "Der Schneeleopard" (Rowohlt Verlag, über Monate auf der Spiegel-Bestsellerliste) verarbeitet, der 3-malige "BBC Wildlife Photographer of the Year" Munier seine atemberaubenden Fotografien im Bildband "Zwischen Fels und Eis" (Knesebeck Verlag) auf Papier gebannt. Die Musik steuerten Nick Cave und Warren Ellis zum Film bei.

Vorfilm: In der Natur CH 21, 5'16 Min.

In der Natur besteht ein Paar aus einem Männchen und einem Weibchen. Aber nicht immer! Ein Paar sind auch ein Weibchen und ein Weibchen. Oder ein Männchen und ein Männchen. Vielleicht wisst ihr es nicht, aber Homosexualität ist nicht nur eine menschliche Geschichte.

Das Licht, aus dem die Träume sind

IND/F/USA 22, 112 Min., ab 6

Der große Saal, die rauschenden Farben, das Rattern des Filmprojektors — die erste Kinoerfahrung ist eine ganz besondere. Auch die Welt von Samay, der mit seiner Familie in einem kleinen Dorf in Indien lebt, wird auf den Kopf gestellt, als er von seinem Vater zum ersten Mal in das örtliche Kino mitgenommen wird. Danach ist er sich sicher: Er möchte Filme machen! Ein glücklicher Zufall lässt ihn auf den Filmvorführer Fazal treffen, der von den Kochkünsten von Samays Mutter begeistert ist und ihn im Austausch gegen den Inhalt seiner Lunchbox kostenlos Filme schauen lässt. Kurzerhand beginnt Samay die Schule zu schwänzen und seine Zeit lieber im Projektionsraum des Kinos zu verbringen. Hier taucht er Tag für Tag

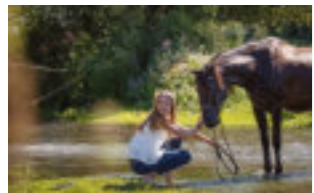


in fantastische Welten ein. Doch die Idylle droht ein jähes Ende zu finden: Die Ära des Zelluloids neigt sich ihrem Ende zu und dem örtlichen Kino droht die Schließung. Samays Vater ist außerdem nicht begeistert von den Plänen seines Sohnes, Licht einzufangen und Bilder in Bewegung zu setzen. Um seinen Traum zu verwirklichen, muss Samay die Rettung des Kinos selbst in die Hand nehmen – denn seine Geschichte besteht darauf, erzählt zu werden.

„In warmen, nostalgischen Bildern lässt DAS LICHT, AUS DEM DIE TRÄUME SIND die ersten Berührungspunkte mit der großen Liebe zum Kino auferstehen. Regisseur Pan Nalin ist ein zärtlicher und bewegender Liebesbrief an die Kraft des Kinos und des Geschichtenerzählens auf der großen Leinwand gelungen. Ein kraftvoller und entzückender Film, der in eine wunderbare Welt aus Licht und Zelluloid entführt und beweist, dass der Traum des Kinos nie zu groß geträumt werden kann.“ (Verleih)

Immenhof - Das große Versprechen D 21, 102 Min., o.AI.

Turbulente Zeiten auf dem Immenhof! Während Charly die Kunstakademie besucht, kümmern sich Lou und Emmie um den Hof. Unterstützung bekommen sie dabei von ihrer Cousine Josy, einer flippigen Großstadtplanze, die keinerlei Ahnung von Pferden hat. Schlimmer noch: Josy kann ein Pferd nicht von einem Zebra unterscheiden. Die erste Herausforderung stellt sich, als Mallinckroth seinen Champion Cagliostro, der von Unbekannten vergiftet wurde, auf dem Immenhof verstecken möchte. Josy ist fassungslos. Auf welchem Gangster Hotspot ist sie da nur gelandet? Entgegen Josys Einwilligung und unter strengster Geheimhaltung wird der sonst so besinnliche Immenhof zum Hochsicherheitstrakt umgebaut. Doch Lou und Josy sind nicht die



Einzigsten, die ein Geheimnis hüten. Auch Emmie und ihre Freundin Susi stehen unter Druck, nachdem sie ihrer Nachbarin, die ebenfalls einem Giftanschlag zum Opfer gefallen ist, versprochen haben, sich um deren 22 Isländerpferde zu kümmern. Doch wie schmuggelt man heimlich 22 Isis auf einen Hof, der zwischenzeitlich mit zahlreichen Hightech - Überwachungskameras und Alarmanlagen ausgestattet ist. Lou, die von all dem nichts ahnt, wird mit einem neuen Problem konfrontiert. Nachdem sie eine Stiefelspitze vor Cagliostros Box gefunden hat, ist ihr klar, dass der Hengst auf dem Immenhof auch nicht mehr sicher ist. Um Cagliostro vor einem erneuten Giftanschlag, vor allem aber vor dem Ehrgeiz seines Besitzers Mallinckroth zu schützen, der seinen Hengst trotz Vergiftung für das letzte Derby des Triples antreten lassen will, bleibt Lou nichts anderes übrig, als die Flucht zu ergreifen. Mit dem Versprechen, dass ihr Schützling nie wieder ein Rennen laufen muss, begeben sich Lou und Cagliostro auf eine Reise voller Abenteuer und Überraschungen. Doch wo versteckt man ein 18 Millionen Euro Pferd? Und welche Rolle spielt am Ende ihr Freund aus Kindheitstagen - der gutaussehende Cal?

Glück auf einer Skala von eins bis Zehn
CH/F 21, 92 Min., ab 6

Igor lebt allein und jobbt als Fahrradkurier für Biogemüse. Ein paar mehr Kontakte zu anderen Menschen wären schön, aber ansonsten ist der körperlich behinderte Hobby-Philosoph nicht unglücklich. Louis hingegen ist ein 24/7-Unternehmer, ein Workaholic, der vor lauter Arbeit in seiner Bestattungsfirma die Lebensfreude vergessen hat. Als er Igor auf seinem Fahrrad anfährt, ist ihm das doppelt peinlich: zum einen wegen seiner Unachtsamkeit, zum anderen, weil er offensichtlich einen Menschen mit Behinderung verletzt hat. Ein Unfall mit überraschenden Folgen, denn Igor hat sich in den Kopf gesetzt, dass Louis ein perfekter neuer Freund für ihn wäre ... und Igor kann sehr hartnäckig sein. So kommt es, dass Louis und Igor zu einer abenteuerlichen Reise im Leichenwagen aufbrechen, die ihr Leben ordentlich auf den Kopf stellt.



Ein Roadtrip mit Herz und schwarzem Humor, erdacht, inszeniert und gespielt von zwei Freunden: Alexandre Jollien, der zu den profiliertesten französischsprachigen Philosophen gehört und mit zerebraler Kinderlähmung geboren wurde und Schauspieler Bernard Campan

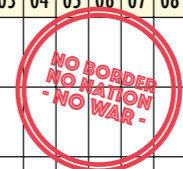
Musikke drin: Bettina D 22, Doku, 107 Min., o.AI.

Bettina Wegner, geboren 1947 in Westberlin, aufgewachsen in Ostberlin, mit 36 Jahren ausgebürgert, seither „entwurzelt“. Der Werdegang der Liedermacherin gehört zu den spannendsten Lebensläufen des 20. Jahrhunderts. Es ist der Weg von einem Kind, das Stalin glühend verehrte, über eine hoffnungsfrohe Teenagerin, die mit ihren eigenen Liedern eine Gesellschaft mit bauen möchte, hin zu einer besessenen Künstlerin mit einer unerschütterlichen humanistischen Haltung. So heroisch das klingt, so irre und aberwitzig, mühevoll und traurig, hingebungsvoll und vergeblich ist es in den vielen Dingen des Lebens, die zwischen den Liedern eine Biografie ausmachen. Davon erzählt Bettina Wegner, davon erzählt der Film. Bettina Wegners Leben ist zugleich die Geschichte eines Jahrhunderts; es steckt in ihren Knochen, ihrer Seele, ihren Gedanken – und in ihren Liedern.



Luna Filmtheater GbR Bettina Westermann & Christian Quis
Kanalstr. 13 / 19288 Ludwigslust / Tel. 03874 570 290
www.lunafilmtheater.de / mail: buero@lunafilmtheater.de

28. April - 08. Juni 2022	28.-30.04.			01. - 18. Mai														02.-08. Juni									
	Do 28	Fr 29	Sa 30	So 01	Mo 02	Di 03	Mi 04	Do 05	Fr 06	Sa 07	So 08	Mo 09	Di 10	Mi 11	Do 12	Fr 13	Sa 14	So 15	Mo 16	Di 17	Mi 18	Do 02	Fr 03	Sa 04	So 05	Mo 06	Di 07
Peterchens Mondfahrt D/A 21, 84 Min., o.AI.	15:30			16:00																							
Geschichten vom Franz A 21, 78 Min., O.AI +VF	16:00																										
Eingeschlossene Gesellschaft D 21, 101 Min., ab 12	18:15			20:45																							
Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush D/F 22, 119 Min., ab 6 +VF	17:30 & 20:30			18:00 & 20:30														20:00									
In den besten Händen F 21, 99 Min., ab 12 MomU (franz)	20:00 *			18:30 *																							
Die Biene Maja - Das geheime Königreich D 20, 88 Min., o.AI				15:30														16:00									
Sneak - die Überraschungs-Vorpremiere!				17:00																							
Der Schneeleopard F 21, 93 Min., o.AI. +VF				Zehnerkarten: Normal: 67,50 Ermäßigt: 58,50 Kinder: 40,50														17:30									
Downton Abbey II: Eine neue Ära USA 22, 126 Min., o.AI. MomU (engl)																		18:00 *									
Das Licht, aus dem die Träume sind IND/F/USA 22, 112 Min., ab 6				Die Familienkarte: 5 x Erw. + 5 x Kinder für 53,-														20:30									
Immenhof - Das große Versprechen D 21, 102 Min., o.AI.				Eintrittspreise: Normal: 7,50 Ermäßigt: 6,50 Kinder: 4,50 (Ab 140 Min. Filmlänge + 1,-)														18:00									
Glück auf einer Skala von Eins bis Zehn CH/F 21, 92 Min., ab 6																		15:30									
																		18:30 & 20:45									
Bettina D 22, 107 Min., o.AI. +VF				*10mU = Montag Original mit deutschen Untertiteln (nur zu den blau markierten Tagen / Uhrzeiten)														20:30									



19.5. bis 01.06. Betriebsurlaub

GLÜCK AUF EINER SKALA VON 1 BIS 10



Das Programm vom 28. April bis zum 08. Juni 2022
Film-Kunst-Veranstaltungen in Ludwigslust
Kanalstr. 13 19288 Ludwigslust Tel. 03874570290 www.lunafilmtheater.de